

Informationen zur Datenübernahme (FAQ)

Welche Unterlagen und Informationen braucht die Druckerei für die Produktion?

Für die Überprüfung Ihrer gelieferten Daten ist es wichtig, einen aktuellen Ausdruck von allen Seiten vorliegen zu haben. Seiten, die per E-Mail übertragen werden, benötigen Angaben über Größe, aktuellen Seiteninhalt und falls vorhanden die Angebotsnummer. Bitte geben Sie auch Telefonnummer und Ansprechpartner an, falls Rückfragen zu klären sind.

Wie lege ich ein Dokument zum Drucken an?

Legen Sie die Dokumente bitte als Einzelseiten im Druckformat an (Doppelseiten werden aus zwei nebeneinander stehenden Einzelseiten erzeugt). Angeschrittene Seiten mindestens 3 mm nach außen in den Beschnitt ziehen. Ein Abstand von 3 mm vom Seitenrand nach innen ist einzuhalten, wenn eng am Beschnitt stehende Objekte sicher gedruckt werden sollen.

In welchem Farbmodus müssen meine Daten angelegt sein?

Alle farbigen Elemente des Dokuments müssen in CMYK angelegt sein, außer Dokumente, die als Sonderfarben gedruckt werden sollen. RGB-Daten können nicht verwendet werden, da deren standardmäßige Umrechnung in CMYK zu Farbverschiebungen führt. Wir sind bemüht falsch abgespeicherte Bildelemente für Sie zu finden und zu korrigieren, Reklamationen aus fehlerhaft angelegten Daten können wir aber nicht anerkennen.

In welchen Dateiformaten müssen Bilder abgespeichert werden?

Speichern Sie die Bilddaten bitte in TIFF, EPS oder JPG und stellen Sie Bilder nur über Pfade frei. Keine Masken oder Kanäle stehen lassen und keine vorseparierten Bilder verwenden!

Wie hoch darf der Farbwert in Bildern und Schriften sein?

Ein zu hoher Farbauftrag (Summe aller Farbkanäle C, M, Y, K höher als 300 %) führt zu einem erheblich verzögerten Trocknungsprozess und daraus resultierend zu einer schlechteren Qualität durch Abrieb und Ablegen der Farbe. Für das Erreichen eines gesättigten Schwarztönen reicht ein Farbwert von Cyan 60% und Schwarz 100%.

Welche Linienstärken sind druckfähig?

Haarlinien die auf einem Laserdrucker noch gut sichtbar sind, werden durch die höhere Auflösung im späteren Druck nur noch fragmenthaft wiedergegeben. Die Linienstärke in Ihren Dokumenten sollte daher 0,3 pt nicht unterschreiten.

Was ist bei der Schriftverwendung zu beachten?

Setzen Sie ausschließlich PostScript-Schriften im Macintosh-Format ein – das Fett oder Kursiv stellen einer Schrift über die Menüleiste ist nicht zulässig, weil diese Funktion im Druckprozess nicht umgesetzt wird. In EPS-Grafiken eingebettete Schriften müssen in Kurven umgewandelt werden.

Wie lang dürfen Dateinamen sein?

Bei PC-Bilddaten bitte höchstens 8 Zeichen für die Bildbezeichnung verwenden.

Lege ich die Dateien in einem oder mehreren Ordnern ab?

Für die Anlieferung Ihrer Daten bitten wir Sie, alle Dateien in einem Ordner abzulegen – auch die Feindaten und alle verwendeten Schriften. Dadurch verhindern Sie, dass Verwechslungen bei der Bearbeitung entstehen.

Was muß ich bei der PDF-Erstellung beachten?

Ein hochauflösendes, druckfähiges PDF ist der sicherste Weg, Ihre Daten korrekt aufs Papier zu bringen. Wir bitten Sie, dabei folgendes zu beachten:
Der PDF-Datei darf kein Farbprofil anhängen! (Achtung: InDesign CS2 hängt standardmäßig ein Profil an.) Ferner müssen die Seiten horizontal und vertikal exakt zentriert im PDF stehen.
Bei beidseitigem Druck (Vorder- und Rückseite) ein Dokument mit zwei Einzelseiten anlegen.
Das gilt auch für Broschüren und Prospekte: Legen Sie bitte Einzelseiten an; dabei sollte die Titelseite die 1. Seite und die Rückseite die letzte Seite im Dokument sein. Beim Drucken in eine Postscript-Datei sollte das Format so groß gewählt werden, dass Beschnitt und Schnittmarken mit gedruckt werden können. Im InDesign bitte nur Schnittmarken und keine Farbkontrollstreifen auswählen! In der Regel genügt es, 25 mm in Höhe und Breite zum Endformat zu addieren und die Seite auf „zentriert“ zu stellen. Bei Bedarf stellen wir Ihnen gerne unsere Joboptions (Distiller-Einstellungen) zur Verfügung.

Was ist bei Buchumschlägen, Schutzumschlägen und Bucheinbänden zu beachten.

Diese Drucksachen bitte erst nach Absprache mit uns anlegen, da hier die Rückenstärke und andere technische Besonderheiten beachtet werden müssen.

Habe ich die Möglichkeit einer Endkontrolle meiner angelieferten Dateien vor dem Druck?

Vor jedem Druck erstellen wir Ihnen einen Standproof, anhand dessen Sie genau überprüfen können, ob alle Bilder, Schriften und Logos richtig positioniert sind. Um die Bildqualität zu prüfen, bieten wir Ihnen digitale Farbproofs Ihrer Datei an.

Kann ich auch offene Microsoft-Programme anliefern?

Word und andere Microsoft-Programme liefern keine belichtungsfähigen Dateien. Wir nehmen sie daher ausschließlich als druckfähiges PDF an.

Welche offenen Dateien können verarbeitet werden?

QuarkXPress 4.2 bis 7.0
Adobe Illustrator 7.0 bis CS3
Freehand 8.01 bis 10
Adobe Photoshop 6.0 bis CS3
InDesign CS2 bis CS3

Bei der Verarbeitung von offenen Dateien entstehen Mehrkosten für einen erhöhten Arbeitsaufwand.

Wie nehme ich Kontakt zu Ihren Mitarbeiter/innen auf?

E-Mail: satz@boxan.de
Telefon: 0561 / 9 59 76-13
Fax: 0561 / 58 18 52

Wenn Sie darüber hinaus Fragen haben oder unsere Hilfe brauchen, rufen Sie uns bitte an. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen Ihnen gerne zur Lösung Ihrer Fragen und Probleme zur Verfügung.